

Karadzic-Prozeß fortgesetzt

Den Haag. Der frühere bosnische Serbenführer Radovan Karadzic hat nach eigenen Angaben in den 90er Jahren »alles Menschenmögliche zur Vermeidung eines Krieges« getan. Der 67jährige Karadzic verteidigt sich vor Gericht selbst und fordert einen Freispruch in allen Anklagepunkten. Er will nach eigenen Angaben 300 Entlastungszeugen aufrufen. Karadzic muß sich seit Oktober 2009 wegen Völkermords, Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit während des Bosnienkriegs vor dem Haager Tribunal verantworten. Er war im Juli 2008 in der serbischen Hauptstadt Belgrad verhaftet worden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/190740.karadzic-prozeß-fortgesetzt.html>